Presseinformation

17. Oktober 2002

Aufschließung eines Betriebsgebietes in Gedersdorf

Weiterer Ausbau vorgesehen

In der Gemeinde Gedersdorf (Bezirk Krems) wird ein rund 7,2 Hektar großes Betriebsgebiet aufgeschlossen. Ziel ist die Schaffung eines Areals mit entsprechender Infrastruktur, auf dem sich neue Unternehmen ansiedeln sollen. Die Umwidmung von Grünland auf Bauland-Betriebsgebiet ist bereits erfolgt, und in einer ersten Ausbaustufe werden rund 2,5 Hektar Betriebsbauland erschlossen. Der weitere Ausbau des Betriebsgebietes soll in den nächsten drei bis fünf Jahren erfolgen.

Auch die Nutzungsfrage ist bereits teilweise geklärt. Ein Grundstück mit der Größe von 1.800 Quadratmetern wurde bereits an die Firma Hofmann verkauft, mit anderen Betrieben laufen derzeit Verhandlungen. Das Betriebsgebiet ist mit einer direkten Verkehrsanbindung an die S 5 ausgestattet. Die förderfähigen Investitionen umfassen die Errichtung der Straßenanlage und der Straßenbeleuchtung sowie der Abwasserbeseitigungs- und der Wasserversorgungsanlage, weiters die Kostenbeteiligungen der Gemeinde zur Strom-, Gas- und Telekommunikationsversorgung, die externe Planung und die örtliche Bauaufsicht.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 583.089 Euro. Aus der Regionalförderung des Landes werden dafür 194.363 Euro als zinsenloses Darlehen zur Verfügung gestellt.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at